



## Kai Lücke neuer Leiter der Funktion „Außenbeziehungen ZF-Konzern“

**Friedrichshafen. Zum 1. Oktober hat Kai Lücke die Leitung der Funktion „Außenbeziehungen ZF-Konzern“ übernommen. Zukünftig wird er den Austausch mit politischen Entscheidungsträgern weltweit koordinieren und die Verbandsarbeit steuern. Er berichtet direkt an den Vorstandsvorsitzenden der ZF Friedrichshafen AG, Wolf-Henning Scheider.**

Kai Lücke begann seine berufliche Laufbahn im Jahr 2002 als Trade Policy Analyst bei DaimlerChrysler. Zwischen 2003 und 2008 war er für die European Association of Automotive Manufacturers (ACEA) in verschiedenen Managementfunktionen tätig, zuletzt als Director Public Affairs & Assistant to the Secretary General. 2008 wechselte Lücke zur Robert Bosch GmbH und leitete unter anderem als Vice President das European Affairs Office. Seit 2016 verantwortete Kai Lücke den Bereich Corporate External Affairs bei der Mahle GmbH.

### Bildunterschrift:

Kai Lücke hat zum 1. Oktober 2018 die Leitung der Funktion „Außenbeziehungen ZF-Konzern“ übernommen.

Bild: ZF

### Pressekontakt:

**Thomas Wenzel**, Director Global Corporate Communications,  
Telefon: +49 7541 77-2543, E-Mail: [thomas.wenzel@zf.com](mailto:thomas.wenzel@zf.com)

**Dr. Jochen Mayer**, Wirtschafts- und Finanzkommunikation,  
Telefon: +49 7541 77-7028, E-Mail: [jochen.mayer@zf.com](mailto:jochen.mayer@zf.com)



**PRESSE-INFORMATION**  
**PRESS RELEASE**

Seite 2/2, 16.10.2018

**ZF Friedrichshafen AG**

ZF ist ein weltweit führender Technologiekonzern in der Antriebs- und Fahrwerktechnik sowie der aktiven und passiven Sicherheitstechnik. Er ist mit 146.000 Mitarbeitern an rund 230 Standorten in nahezu 40 Ländern vertreten. Im Jahr 2017 hat ZF einen Umsatz von 36,4 Milliarden Euro erzielt. ZF zählt zu den weltweit größten Automobilzulieferern.

ZF lässt Fahrzeuge sehen, denken und handeln. Das Unternehmen wendet jährlich mehr als sechs Prozent des Umsatzes für Forschung und Entwicklung auf, vor allem für effiziente und elektrische Antriebe und eine Welt ohne Unfälle. Mit seinem umfangreichen Portfolio verbessert ZF Mobilität und Dienstleistungen nicht nur für Pkw, sondern auch für Nutzfahrzeuge und Industrietechnik-Anwendungen.

Weitere Presseinformationen sowie Bildmaterial finden Sie unter: [www.zf.com](http://www.zf.com)